

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

5.12.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 5. Dezember 1895.

IV. Quartal. 134. Abonnements-Vorstellung.

Vasantasena.

Drama in fünf Akten, nach einer Dichtung des Königs Sudraka frei bearbeitet von Emil Pohl.

Regie: Director Hande.

Personen:

Karudatta, aus der Kaste der Brahmanen	✓ Herr Höcker.
Kohasena, dessen Söhnchen	Josephine Meyer.
Maitreja, aus der Kaste der Brahmanen	✓ Herr Wassermann.
Samsthanaka, Schwager des regierenden Königs	✓ Herr Herz.
Ariaka, ein junger Hirt	✓ Herr Andresen.
Vasantasena, Bajadere	✓ Fräulein Bernbl.
Mandanika, deren Sklavin	✓ Frau Höcker.
Ein Bader	✓ Herr Brehm.
Ein Höfling	✓ Herr Benedict.
Der Oberrichter	✓ Herr Mark.
Biraka, } Anführer der Häfcher	✓ Herr Kempf.
Kandanaka, }	✓ Herr Reiff.
Matura, ein Spielhalter	✓ Herr Sallego.
Ein Spieler	✓ Herr W. Beyer.
Stavaraka, Diener Samsthanaka's	✓ Herr Ludwig.
Kumbilaka, Diener der Vasantasena	✓ Herr Zörnitz.
Ein Ausrufer	✓ Herr Hunkler.
Mandanika, Karudatta's Dienerin	✓ Frau Schmidt.
Erster } Bürger	✓ Herr Böschinger.
Zweiter }	✓ Herr Blant.
Erste } Frau aus dem Volke	✓ Fräulein Schwarz.
Zweite }	✓ Fräulein Genter.
Krieger. Häfcher. Sklaven Samsthanaka's. Sklaven und Sklavinnen Vasantasena's. Volk.	

Einleitungs- und Zwischenaktsmusik aus „Feramors“ von Rubinstein.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: **halb zehn Uhr.**
Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Krank: Herr Heller. **Unpäßlich:** Herr Blant.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge } I. Abth. 5 Mk. — Pz	Balkon-Logen } I. Abth. 4 Mk. — Pz	Logen III. Rangs } I. Abth. 2 Mk. — Pz
} II. „ 4 Mk. — Pz		
Fremdenloge II. Rangs } I. „ 3 Mk. 50 Pz	Parterre-Logen } I. „ 3 Mk. — Pz	Balkon-Stehplatz 2 Mk. 50 Pz
} II. „ 3 Mk. — Pz		
Parterre = Fremdenloge } I. „ 3 Mk. 50 Pz	Sperreße	III. Rang Seite 1 Mk. — Pz
} II. „ 3 Mk. — Pz		
Logen I. Rangs } I. „ 4 Mk. — Pz	Logen II. Rangs } I. „ 2 Mk. 50 Pz	IV. Rang Seite Mk. 50 Pz
} II. „ 3 Mk. 50 Pz		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Vormerkung wollen gefl. — schriftliche unter Einsendung (durch Posteingahlung) des Betrages für die gewünschten Karten und der Vormerkgebühr (35 Pz für jede Karte) sowie von 5 Pz für Antwortpostkarte — an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkung** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.** ☛

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 6. Dezember, IV. Quartal, 135. Abonnements-Vorstellung.

Der Sohn der Wildnis. Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Friedrich Halm.